

Herzlich Willkommen zu Deiner persönlichen Teamflow-Analyse von Bewegungsflow.

Hier kannst Du analysieren, wie stark Dein Unternehmen im Teamflow ist. Es gibt einige Fragen, für die Du Dir am besten 15 Minuten Zeit nimmst, um den Check in Ruhe ausfüllen zu können.

Gerne kannst Du das Ergebnis dann per Email an info@bewegungsflow.de zur Auswertung schicken oder ein kostenloses Gespräch unter <https://bewegungsflow.youcanbook.me> buchen.

Deine Vorteile sind:

- Ganzheitlicher Ansatz, also ein umfassender Blick auf den Teamflow im gesamten Unternehmen.
- Identifizierung von Stärken und Schwächen, um gezielte Maßnahmen zur Verbesserung zu ergreifen.
- Förderung von Zusammenarbeit und Produktivität durch gezielte Maßnahmen.
- Kontinuierliche Verbesserung: Führe diesen regelmäßig durch.
- Einfachheit und Zugänglichkeit: Der Check ist einfach und leicht durchführbar.
- Messbare Ergebnisse, um den aktuellen Zustand des Teamflows zu verstehen.

Ich wünsche Dir auf jeden Fall viel Freude und Erfolg dabei.

Dein Flo(w)



© Bewegungsflow Consulting GmbH & Co. KG

Fragen zum Teamflow										
				1= Flop, 5= Top		1	2	3	4	5
1.)	Wir haben im Unternehmen ein übergreifendes Ziel, das allen Mitarbeitern bekannt und das für alle bedeutsam ist.									
2.)	Meine Mitarbeiter vertrauen sich, und auch mir als Boss.									
3.)	Es dominiert ein starkes Gruppen- bzw. Wirgefühl sowie gegenseitiges Interesse aneinander.									
4.)	Kundenlob wird an alle Mitarbeiter weitergegeben.									
5.)	Meine Mitarbeiter fragen sich zuerst "Was habe ich davon".									
6.)	Wir freuen uns alle auf Montag, um gemeinsam was bewegen zu können.									
7.)	Unsere Räume motivieren uns zum gegenseitigen Austausch.									
8.)	Feiern lenken uns von der Arbeit ab und deshalb reduzieren wir diese.									
9.)	Alle Teammitglieder achten aufeinander, helfen und unterstützen sich gegenseitig.									
10.)	Meine Mitarbeiter passen von ihrer Persönlichkeit gut zu Aufgaben und Tätigkeitsfeldern.									
11.)	Ich trenne bei negativ Feedback ganz streng Person und Sache.									
12.)	Meine Mitarbeiter sind in ihrer Arbeit und dem Team erfüllt.									
13.)	Viele Mitarbeitern ist oft nicht bewusst, was das eigentliche Ziel ihrer Aufgabe ist.									

14.) Es gibt viel Raum und Austausch für gemeinsames Lernen.									
15.) Ich gehe offen mit meinen Fehlern und Ängsten um und wirke so als Vorbild für mein Team.									
16.) Es gibt oft Klatsch und Tratsch hinter dem Rücken anderer.									
17.) Wir trainieren bewusst, zwischen verschiedenen Identitäten "Ego", "Wir" und "Community" zu wechseln.									
18.) Viele meiner Mitarbeiter lassen sich regelmäßig und leicht ablenken (z.B. von Kollegen, Handy, Social Media,...)									
19.) Alle loben sich häufig gegenseitig für kleinere und größere Erfolge.									
20.) Mir als Unternehmer gelingt es gut, Konflikte als Chance zur Integration verschiedener Perspektiven ins Team zu nutzen.									
21.) Meine Mitarbeiter können für ihre Aufgaben und Aufgabenbereiche selbst die Verantwortung übernehmen und Entscheidungen treffen.									
22.) Ich als Unternehmer kann mich sehr gut in andere Menschen hineinversetzen, um andere wahrzunehmen und dadurch eine offene und sichere Bindung aufzubauen.									
23.) Meine Mitarbeiter versetzen sich selbständig in die Position der anderen Mitarbeiter, der Führungskräfte und der Kunden.									
24.) Wenn man ins Unternehmen geht, spürt man die Energie und Begeisterung der Mitarbeiter.									
25.) Der persönliche Kontakt untereinander ist schwierig. (z. B. wegen Homeoffice oder räumlicher Distanz.)									
26.) Es gibt unter den Mitarbeiter Cliquen, welche wenig miteinander zu tun haben wollen.									
27.) Ich kommuniziere unsere Regeln klar und setze sie durch - auch wenn dies zeitweise zu Unzufriedenheit führt.									



28.) Ich frage mich bei jedem Ergebnis, was mein Beitrag ist, handle also gemäß der Selbstverantwortung und optimiere stets mein Führungsverhalten.									
29.) Ich merke, dass meine Mitarbeiter sich oft stark aus der Komfortzone bewegen müssen, um ihre Aufgaben zu erledigen.									
30.) Feedback untereinander und von mir ist immer wertschätzend und wir orientieren uns "5 mal mehr Lob als Kritik".									
31.) Wir sind ein eingeschworenes Team und erleben dies täglich.									
32.) Meine Mitarbeiter haben große Lust, die Unternehmensstrategie gemeinsam umzusetzen.									
33.) Wenn Aufgaben mal nicht zum gemeinsamen Ziel beitragen, hinterfragen und optimieren selbstständig.									
34.) Meine Mitarbeiter gehen in die Arbeit zum Geld verdienen und nicht weil sie diese lieben.									
35.) Wir haben im Unternehmen verschiedene Erfolgsgewohnheiten und Rituale, um Erfolge und Meilensteine zu würdigen.									
36.) Ich bin als Unternehmer bereit, mich persönlich verletzlich zu zeigen - über meine eigenen persönlichen Erfahrungen zu sprechen.									
37.) Meine Mitarbeiter haben das Gefühl, Dinge ausprobieren und Fehler machen zu dürfen.									
38.) Wir schauen, dass wir durchgehend viel arbeiten, um schnell vorwärts zu kommen.									
39.) Ich arbeite weitaus mehr als 40 Stunden pro Woche, v.a. um auftauchende Probleme zu lösen und Fehler meiner Mitarbeiter gerade zu biegen.									
40.) Meine Mitarbeiter sind in ihren Tätigkeitsfeldern weder über- noch unterfordert.									

41.) Unser Team hat die Chance, sich in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre intensiv miteinander auszutauschen.									
42.) Ich kann die Strategie gut im Unternehmen präsent halten und das Team regelmäßig begeistern.									
43.) Konflikte und klare Anweisungen vermeide ich - sie sind anstrengend und bringen keinen Spaß.									
44.) Die Mitarbeiter haben Raum und Zeit sich voll auf ihre Aufgaben einzulassen.									
45.) Ich integriere verschiedene Gewohnheiten in meinen Alltag und meine Selbstwahrnehmung und Regeneration zu stärken. (z. B. Sport, Meditation, Reflexion, Tagebuchführung,...)									
46.) Wir tausch uns aktiv im Team aus, wie viel Energie wir haben und es uns persönlich geht und was uns beschäftigt, damit wir uns unterstützen.									
47.) Ich als Unternehmer bin bereit, persönliche Ängste und mein Ego zu überwinden, um klare Entscheidungen im Sinne des Teams zu treffen.									
48.) Ich bin zufrieden, wenn meine Mitarbeiter ihren Job ausführen - ich will keine tiefere Verbindung oder Freundschaft.									
49.) Meine Mitarbeiter haben das Gefühl, für ihre Arbeit immer Respekt und Wertschätzung zu erfahren.									
50.) Meine Mitarbeiter erkennen, was sie mit ihren eigenen Tätigkeiten zum gemeinsamen Ziel beitragen und bewegen.									
51.) Bei strategischen Diskussionen fragen sich meine Mitarbeiter zuerst, was für unsere Kunden und das Unternehmen wichtig und richtig ist.									